**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 26 (1900)

Heft: 28

**Titelseiten** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

Verlagseigentum von Jean Nötzli's Erben.

Verantwortliche Redaktion: F. Boscovits (interin).

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

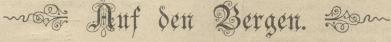
Erscheint jeden Samstag.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. - Reklamen per Petitzeile 1 Fr. -Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.







retet heraus, Ihr allzu Beschwerten, beladen mit Staube Immer erneuter Müh', um Sorge des täglichen Brot's. Schättelt ihn ab, den ecklen, lästigen Staub von den Und erinnert Euch stolz an das Böchste der Erd-Creatur! [Füßen Menschen! Ia seid's doch nur für einige kurze Stunden — Reiset Cuch los von dem Bwang conventionellen Trugs! Ach, ich bitte! Caft auch ju haus die geschäftliche Maske, Ceget die Brille ab, damit Ihr zu sehen vermögt. Wenn Aurora Euch lieblich am Morgen weiset die Spuren Ihrer glänzenden Fahrt am hohen himmelsgewölb': Ia, dann recket die Glieder, rasch den Stab nehmt zu Handen. Setzt einen Schritt vor den andern, laget die Müh' Guch nicht reu'n, Klimmet so weit ihr mögt empor an den grünen Halden — D'rüber Granit und Nagelfluh jählings kühn sich erhebt. habt Ihr so einige Stunden in frischen Morgens Kühle

Gure Sehnen gestählt, Gure Blicke erhellt, Dann wählt Euch zur freien Gernsicht des Gipfels freundliche Blickt auf den Garten hernieder, den Gott Gud zu Luffen gelegt! Ia, dann fällt's von den Augen wie Schuppen, des törichten Wahnes, Uns'rer verblendeten Welt, die aufbauscht zur Cächerlichkeit All' das kleinliche Treiben, all' die winzige Hoheit Des selbstüberheberisch eitel ftrebenden Menschengewürms. Aber dafür im hohen Styl des Erhabenen wendet Sich die Natur mir zu, spottend des Gernearof! Ia sie allein ist groß, sie lehret bescheiden uns denken Meber der Menschen Derdienst, armlichen Menschenwiß! Aus dem Busen erlöset der arme Mensch sich in Conen, Freier erhebt sich der Geist, wenn er im Lied sich beschwinat! Sinnend träumet der Blick über Berge, Wälder und Hluren Und das erleichterte Herz jubelt im Todler sich frei!

